



# Aktuell



**T.F. Damm**

16

## Kann der SSV nicht mehr gewinnen?

Rutscht unsere Mannschaft in das Mittelfeld der Tabelle ab ?

Diese Frage müssen wir uns nach den letzten drei Spielen (1 : 5 Punkte) stellen. Bemerkenswert ist, daß wir in den letzten beiden Auswärtsspielen in Jever und Nordenham acht Gegentore kassieren mußten. In den restlichen neun Spielen wurden dagegen nur sechs Gegentore zugelassen. Haben wir in diesem Jahr etwa wieder die gleiche "Durststrecke" durchzumachen wie in der letzten Saison ? Diese Frage werden wir sicherlich am Sonntag im Spiel gegen den FC Zetel beantworten können, der in Auswärtsspielen erst drei Pluspunkte auf seinem Konto verbuchen konnte. Wir wollen versuchen, trotz winterlichen Wetters, das uns häufig große Schwierigkeiten bereitet, einen doppelten Punktgewinn zu erreichen.

Klarer Spitzenreiter bleibt trotz des Spielausfalls in Weener Concordia Suurhusen, da gleich zwei Verfolger neben unserer Mannschaft, Heidmühle und Varel, doppelte Punkte abgaben. Der Vorsprung der Mannschaft aus Suurhusen beträgt bereits vier Zähler. Diesem Team scheint die Herbstmeisterschaft nicht mehr zu nehmen zu sein. Insgesamt bietet die Tabelle nach dem 11. Spieltag ansonsten ein schiefes Bild, da einige Mannschaften mit ein bzw. zwei Spielen in Rückstand sind. Das Team aus Ihrhove hat sogar noch drei Spiele nachzuholen.

### Die Tabelle

1. Suurhusen	10	20: 6	17: 3
2. Nordenham	11	16: 9	14: 8
3. <u>Süderneuland</u>	11	18:14	14: 8
4. Heidmühle	10	30:22	13: 7
5. Zetel	11	22:21	13: 9
6. Varel	10	18:13	12: 8
7. Jever	11	24:15	12:10
8. Aurich	11	18:18	10:12
9. Bad Zw.'ahn	11	17:29	10:12
10. St. Emden	9	20:13	9: 9
11. Ihrhove	8	12:21	8: 8
12. Weener	10	18:21	8:12
13. Wiesmoor	10	9:17	6:14
14. Loppersum	10	22:31	6:14
15. Einswarden	9	14:18	5:13
16. Edeweicht	10	14:24	5:15

### Der heutige Spieltag (16.11.1980)

Heidmühle	-	Edeweicht	__:
Bad Zw.'ahn	-	Weener	__:
Einswarden	-	Aurich	__:
Wiesmoor	-	Nordenham	__:
Ihrhove	-	Emden	__:
Suurhusen	-	Jever	__:
<u>Süderneuland</u>	-	<u>Zetel</u>	__:

### Der nächste Spieltag (19.11.1980)

Einswarden	-	Ihrhove
Wiesmoor	-	Stern Emden
Varel	-	Loppersum

### Sonntag, den 23. Nov. 1980

Bezirkspokalspiele

## Der Gegner: FC Zetel

Die 4 : 0 Niederlage beim SV Nordenham bedeutete unsere zweite Auswärtsniederlage in dieser Saison. Wegen des besseren Torverhältnisses der Nordenhamer tauschten wir mit dieser Mannschaft den Tabellenplatz. Wollen wir auch weiterhin in der Spitzengruppe der Bezirksliga mitspielen, müssen wir unser Heimspiel gegen den FC Zetel gewinnen.

Der Absteiger aus der Bezirksoberliga hat sich in unserer Spielklasse, sicherlich auch wegen ihrer Routine, schnell in die Spitze vorgespield. Der FC belegt den siebten Tabellenplatz. Die Elf hat 13 : 9 Punkte, 22 : 21 Tore und besitzt noch gute Chancen im Meisterschaftskampf entscheidend einzugreifen.

Der FC Zetel verfügt über keine allzu großen spielerischen Mittel, sondern kommt über den Kampf zum Spielverständnis. Das Team glänzt durch ihre große Geschlossenheit. Der stärkste Mannschaftsteil ist jedoch das Mittelfeld. Von diesem Mittelfeld wird der eigene Angriff oft sehr gut in Szene gesetzt. Beim Angriff wird das Spiel über die rechte Seite bevorzugt. 22 Tore deuten auf eine schußstarke Angriffsreihe hin.

Das Vorhaben unserer Mannschaft, in der Spitze der Tabelle und Verfolger der Concorden aus Suurhusen zu bleiben, müßte die Spieler des SSV eigentlich genug motivieren um die Gäste aus Zetel zu schlagen. Nur wenn alle Spieler Leistungswillen zeigen und konzentriert zur Sache gehen, können wir dem Bezirksoberligaabsteiger FC Zetel zwei Punkte streitig machen.

Also liebe SSV-Fans, ein Bezirksligaspiel zu dem es sich lohnen wird zum Sportplatz zu gehen und unsere Elf zu unterstützen.

### Unser Aufgebot

H. Schoolmann  
A. Pool  
J. Kampen  
L. Freesemann  
B. Wäcken  
W. Müller  
N. Gierth  
V. Sieverding  
M. Endelmann  
B. Schoolmann  
J. Wäcken

W. Klupsch  
M. Niensen  
O. Grünweg  
W. Vetter

Trainer:  
K. Nederic  
Betreuer:  
J. Omozik

## Wir stellen vor: W. Müller, J. Wäcken



Wilhelm Müller kam nach unserem Bezirksliga-aufstieg 1979 zum Süderneulander SV. Der gebürtige Marienhafer erlernte bei TURA das Fußballspielen, spielte mit dem SV Aurich in der Bezirksliga und schloß sich danach dem SSV an. Willi hat sich als wesentliche Verstärkung unseres Teams erwiesen. Besonders seine Bezirksligaerfahrung macht ihn für uns eminent wertvoll. Der Allroundspieler wird bei uns meistens als rechter Mittelfeldakteur eingesetzt, obwohl er auch auf allen Positionen der Abwehr spielen kann. Der technisch versierte Müller hat seine Stärken in seinem glänzenden Spielverständnis und seiner cleveren Spielweise. Auch für das gute kameradschaftliche Verhältnis sorgt Willi Müller u.a. als Stimmungsmacher. Er hat sich als festen Bestandteil unserer Elf voll eingelebt. Willi ist 28 Jahre, verheiratet, Bahnbeamter und wohnhaft in Marienhafte.



Jürgen Wäcken gehört zu den Youngsters unserer Mannschaft. Als Jugendspieler wechselte er vom TSV Lütetsburg zum Süderneulander SV. Das 20-jährige Stürmertalent hat sich als Jugendkicker bereits durch seine Torjägerqualitäten gut in Szene gesetzt. Der Sprung in die Seniorenmannschaft hat er Dank seiner guten körperlichen Konstitution ohne große Probleme gemeistert. Jürgen hat sich durch seine Tore als ein wichtiger Spieler für unsere Mannschaft herauskristallisiert. Wäcken ist inzwischen ein fanatischer SSVer. Als Trainer und Betreuer der C II-Jugendmannschaft stellt er seine Aktivitäten in unserer Jugendabteilung unter Beweis. Jürgen Wäcken ist bei der Firma Doornkaat als kaufmännischer Angestellter beschäftigt und wohnhaft in Süderneuland I, Ewensweg. Der ledige junge Mann wird bei konstanter Leistung noch viele Tore für den SSV erzielen können.

### Süderneulander SV - Stern Emden 0 : 0

Das mit Spannung erwartete Derby konnte die Erwartungen nicht erfüllen. Zumindestens in der 1. Halbzeit war das Spiel viel zu sehr von der Taktik bestimmt. So sind aus dieser Hälfte auch nur zwei Szenen erwähnenswert. Erst verfehlte J. Wäcken mit einem 16 m-Schuß in aussichtsreicher Position das gegnerische Tor und auf der Gegenseite vertändelte Mittelstürmer Lorse in guter Schußposition den Ball.

In der 2. Halbzeit dann wurde das Spiel etwas besser. Wir machten aus dem Mittelfeld mehr Druck und die Emdener Abwehr kam einige Male in Bedrängnis. Bei einigen Kontern mußten wir jedoch auf der Hut sein, so vergab Heikes wenige Minuten vor dem Abpfiff alleinstehend vor dem Tor fast kläglich. Erwähnenswert ist auch noch eine große Chance von W. Müller der einschußbereit vor Torwart Preuß stand, jedoch von hinten umgerissen wurde. Der erwartete Elfmeterpfiff des Schiedsrichters blieb jedoch aus. So blieb es schließlich beim 0 : 0. Dieses Unentschieden darf man als gerecht bezeichnen, doch hätten ein paar Tore dem Spiel sicherlich gutgetan.

### SV Nordenham - Süderneulander SV 4 : 0 (2 : 0)

Seit nunmehr 270 Spielminuten sind wir ohne Torerfolg, doch Tore benötigt man um Punkte zu erzielen. Diese Erfahrung mußten wir auch in diesem Spiel, wo zwei katastrophale Abwehrfehler uns schon nach 15 Minuten mit 0 : 2 in Rückstand brachten, leider machen. Dazwischen lag eine Riesenchance von V. Sieverding der freistehend aus 10 Metern hoch über das Tor schoß. Nach diesen beiden Toren verflachte die Partie etwas und wir konnten das Spiel ausgeglichen gestalten, doch bis zur Pause änderte sich am Spielergebnis nichts mehr.

Mit aller Macht versuchten wir in der 2. Hälfte das Anschlußtor zu erzielen, doch einige Male wurde in aussichtsreicher Position vergeben. Durch unser ständiges Angreifen fand Nordenham natürlich gute Möglichkeiten zum Kontern. Bei einigen dieser gefährlichen Angriffe stand uns dann das Glück zur Seite. Doch in den letzten 10 Minuten half dann auch dieses nicht mehr, zwei der gefährlichen Konter schlossen unsere Gastgeber zum 3 : 0 und 4 : 0 Endstand ab.